## **Berufsbildende Schule**

Technik · Gewerbe · Hauswirtschaft · Sozialwesen



## Aufnahmeantrag Höhere Berufsfachschule Sozialassistenz 2 Jahre Vollzeit

☐ plus FHR-Unterricht (**unter Vorbehalt** → über das Angebot entscheidet die Schule)

Der Aufnahmeantrag muss bis zum 1. März des laufenden Schuljahres bei unserer Schule eingegangen sein.

Beizufügende Unterlagen: Lebenslauf, beglaubigte Zeugniskopie der 10. Klasse (Halbjahreszeugnis oder Abschlusszeugnis/Qualifizierter Sekundarabschluss I)

• Name:	Vorname:	me: Geschlecht: weiblich $\square$ - männlich $\square$ - divers $\square$	
Straße, Nr.:	PLZ:	Ort:	
• Telefon:	Mobil:	Email:	
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Geburtsland:	
Falls zutreffend bitte ankre	euzen und Angabe:		
		Einwanderungsjahr:	
• Religion: ev.□ - rk.□ -	isl. $\square$ - keine $\square$ - sonstige:	Staatsangeh.:	
Im Notfall zu benachric	chtigen: Name, Telefon:		
ERZIEHUNGSBERECHT	TIGTE(R)		
<ul> <li>Erziehungsberechtigt s</li> </ul>	sind: - beide Eltern 🗖 - nur Mutter 🕻	☐ - nur Vater ☐ - sonstige	
• Mutter:		Anschrift wie Schüleradresse 🖵	
• Vater:		Anschrift wie Schüleradresse 🗖	
• Anschrift und Telefon:			
Nur anzugeben, wenn die	ese abweichend von den Schülerdaten si	ind!	
BISHERIGE SCHULISCI	HE BILDUNG		
• Ersteinschulung in die	Grundschule im Jahr:		
Zuletzt besuchte Schule:		Höchste schulische Vorbildung:	
☐ Förderschule	☐ Fachoberschule	→ erreicht im Jahr:	
☐ Berufsschule	☐ Gymnasium	☐ Berufssreife	
☐ Realschule Plus	☐ Sonstige	Qualifizierter Sekundarabschluss I	
☐ Integrierte Gesamts	schule	☐ gleichwertiger Abschluss	
•7ulatzt basushta Klasson	atufa. • Nama daman	otat begyebten Schuler	

## **Berufsbildende Schule**

Technik · Gewerbe · Hauswirtschaft · Sozialwesen



## HÄRTEGESICHTSPUNKTE / GELEISTETE DIENSTE

(Zutreffendes	bitte ankreuzen <b>坚</b> bzw.	eintragen und den erford	derlichen Nachweis mit ei	nreichen!!)
☐ Halbwais	e ohne eigenes Einkon	nmen 🗖	Vollwaise ohne eigene	s Einkommen
☐ Grad der	Behinderung nach der	m Schwerbehinderten	gesetz	
	☐ unter 30 GdB	☐ ab 30 GdB	☐ ab 50 GdB	□ ab 70 GdB
Sind außerge □ ja	ewöhnliche Härten auf □ nein	f Grund der persönlich	en, sozialen und /oder	familiären Lage gegeben?
Falls ja, welc	he:			
	eiwilligendienst von es Soziales Jahr von	bis bis		
☐ Entwicklu	ungshelfer 1-jährig			
☐ Entwicklu	ungshelfer 2-jährig			
	htigungen/Krankheit	/ Sonstiges (für die S	chule relevant)	
Es gilt der Einga Diese Anmeldu Die Höchstzahl Liegen mehr Au Die Erstellu Bewerbur Weiterhin besonder der letzter Maßgeblic Halbjahres Für das Erreiche	ler Anmeldefrist ( <b>01. März</b> ) angsstempel der Schule. ung begründet <b>keinen</b> Rech der möglichen Schulplätze ufnahmeanträge vor als Schung der Rangliste richtet sich <b>ngszeugnisse</b> . richtet sich die Rangliste na <b>rer Dienste</b> (z. B. Wehrdiens n Seite dieses Antrages die Fach für die Errechnung der <b>D</b> eszeugnis oder bereits ausge	atsanspruch auf die tatsächlerichtet sich nach der Zahl deulplätze vorhanden sind, wich zunächst nach den <b>Durc</b> erch der <b>Wartezeit</b> , nach <b>Hä</b> tt, Entwicklungshelfer, freiw Rubrik "Härtegesichtspunkt urchschnittsnote, zur Erstestelltes Abschlusszeugnis).	iche Aufnahme. der von der Schulbehörde ge verden die Schulplätze nach hschnittsnoten der Pflicht- rtefallgesichtspunkten (z. illiges soziales Jahr). Sollte d e / Geleistete Dienste" aus. ellung der Rangliste, ist das b	_
Nachweise (be		t bekannt, dass fahrlässige ode	er vorsätzlich falsche Angaben o	ig und richtig gemacht wurden. Die geforderten ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom
Datum, Ort		Unterschrift Bewerber/in		Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten